I. **Anmeldung**

TOP:

Personal- und Organisationsausschuss

Sitzungsdatum 19.07.2016

öffentlich

Betreff:
Organisation der Kulturgroßprojekte
Neubau Konzertsaal (KS), Sanierung Meistersingerhalle (MSH) und Sanierung Staatsoper (Oper)

Anlagen:
- Sachverhaltsdarstellung
- Gutachtensvorschlag
- Anlage: Konzept

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Stadtrat	29.07.2015	☐	☒	☐	☐
		☐	☐	☐	☐

Sachverhalt (kurz):

Mit Beschluss des Stadtrates vom 29.07.2015 wurde die Verwaltung beauftragt, für das Gesamtprojekt „Konzertsaal, Interimsspielstätte der Musiktheatersparte des Staatstheaters Nürnberg, Generalsanierung Opernhaus und MSH mit entsprechender Nutzung für Tagungen und Kongresse im mittleren Segment“ eine auf das Gesamtvorhaben hin wirtschaftlich optimierte Prozess- und Bauplanung zu erarbeiten.
Sowohl vom Kostenrahmen wie von der Komplexität der Aufgabenstellungen handelt es sich um eine Anforderung an die Verwaltung, die einer gesonderten Steuerung bedarf. Dazu wird die Einrichtung einer Bauherrenfunktion vorgeschlagen.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	300.000 €	davon Personalkosten	300.000 € pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☐ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☒ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☒ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von 3,0 Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Diversity Aspekte werden im Rahmen der Projektdurchführung einbezogen.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **Ref. II**

☒ **Ref. IV**

☒ **Ref. VI**

II. **Herrn OBM**

III. **Ref.I / POA**

Nürnberg,
Referat für Allgemeine Verwaltung

(5100)